



PHIL MILLER &

THE MILLS-TONES

*F.E.A.T. "LITTLE STEVE" STRAUSS
[GUITAR]*

BLUES - ROOTS - AMERICANA

ELECTRONIC PRESS KIT

BANDINFO



Phil Miller & The Mills-Tones beleben die Zeiten kraftvoller, breitwandiger Blues- und Soulbands wieder. Vorbilder? The Allman Brothers Band, Joe Cocker's Mad Dogs & Englishmen, Paul Butterfield Bluesband und natürlich aktuell die Tedeschi Trucks Band. Eine Rhythmusgruppe aus Drums und Bass, zwei Gitarren mit Vintage Tone, Hammondorgel/Rhodes und Pianosounds, Bläsersatz und mehreren Gesängen - so fett und dabei funky und musikalisch klingen Bluesbands nur selten. Die Songs - ob selbst geschrieben oder ausgewählte Cover abseits vom Mainstream - liefern die Basis für ausufernde Improvisationen auf höchstem Niveau. Wenn das Solo richtig abgeht, muten die Mills-Tones den Hörer*innen etwas zu - nämlich musikalische Feinkost ohne zeitliches Korsett!

Ob stampfendes Blues-Gumbo mit anrühigen Texten, Americana Hymnen über staubige Highways oder das besungene Elend der Working Class Heros in den Deltas oder der Öde Birminghams. All das wollen Phil Miller & The Mills-Tones wiederbeleben - mit einer Auswahl neu interpretierter Klassiker aus Blues, Rock und Soul sowie eigenen Stücken, die denselben blauen Dunst geatmet haben. Eine Auswahl hochkarätiger Musiker*innen der Göttinger Blues & Jazzszene kommt zusammen, um wieder „echte“ Musik zu machen und sich instrumental und gesanglich auszuleben. Mit einer Stammbesetzung und Gästen an diversen Instrumenten und Gesang wird hier auf hohem Niveau improvisiert und entertained. Die Mills-Tones liefern eine groovende Mischung aus Vintage Sounds, Blues Power und guten Vibes!

BESETZUNG



Phil Miller: Bass

Steffen „Little Steve“ Strauß: Gitarren, Gesang

Timm Fitschen: Drums

Kristin Lehmann: Gesang

Helen Landzettel: Gesang

Mareike Müller: Alt Saxophon

Kerstin Behrens: Tenor Saxophon

Stefan Füllgrabe: Bariton Sax

Lucy Patak: Trompete

Gregor Kilian: Keys

Patrik Schönwälder: Keys

Johannes Park: Gitarre

REPERTOIRE

Neben aktuell 10 eigenen Songs sind u.a. folgende Titel im Repertoire:

Put it where you want it - The Crusaders
Rock your town - Big Joe Turner & The Memphis Blues Caravan
Steady Rolling Man - Robert Johnson (Arr. Eric Clapton)
There's a break in the road - Betty Harris
Going down - Freddie King
Down in the flood - Bob Dylan (Arr. Derek Trucks)
I'm tore down - Freddie King
Can't find my way home - Blind Faith
Honey Hush - Albert Collins
Badge - Cream
I like it like that - Lowman Paldwing, Arr. Jimmie Vaughan
Willie and the hand jive - Johnny Otis
Sharp dressed men - ZZ Top
Jesus just left Chicago - ZZ Top
With a little help from my friends - The Beatles (Arr. Joe Cocker)
Space Captain - Matthew Moore (Arr. Joe Cocker)
Whipping Post - The Allman Brothers Band



MEDIEN



Phil Miller & The Mills-Tones... download share bc

by Phil Miller & The Mills-Tones

PHIL MILLER & THE MILLS-TONES

1. Go get out there 04:54

2. Back to the start 05:04

3. Refugee Blues 04:43

4. Telephone Blues 05:21

Website und Social Media Profile:

www.mills-tones.de

www.facebook.com/millstonesband

Instagram: @millstones_band



Go get out there - Phil Miller & The Mills-Tones live KWP Open Air Göttingen

Später ans... Teilen

en auf YouTube

PRESSESTIMMEN



Eichsfelder Tageblatt

Niedersächsische Morgenpost • Göttinger Zeitung seit 1889

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



29. AUGUST 2022 | NR. 201 | 35. WOCHEN | 2,20 €



www.eichsfelder.de



ger Volkstriathlon
100 Teilnehmer
ort Seite 12



HEMEN DES TAGES

Musik im Wald

Das KWP-Festival lockt am Wochenende mit hochkarätigen Musikern viele Besucher in den Göttinger Stadtwald. Seite 14



Augenblick sehr zufrieden aus. Al-Deen hat sie erreicht. Beim Publikum bedankt er sich schließlich. „Ihr habt mein Herz aufgetan und schöne Energie auf die Bühne geschickt.“ Sein Dank gilt auch der Feuerwehr, „die uns mit Blaulicht hier hochgefahren hat“.

Vor wenigen Besuchern war die Band Phantombild den Abend gestartet, ihr letztes Konzert in diesem Jahr. Sängerin Jana verriet auch, warum: Sie legt eine Babypause ein. Trotzdem hüpfte sie fröhlich über die Bühne zu deutschsprachigem Punk und Pop. Sehr lässig zeigte sich die Band aus der Region und hätte mehr Publikum verdient gehabt. Sehr professionell – kein Wunder – präsentierten anschließend Phil Miller & The Mills-Tones sehr bluesigen Blues mit kleinen Ausflügen zum Jazz, manchmal mit leicht-

er Country-Färbung. Die Auswahl hochkarätiger Musiker der Göttinger Jazz- und Bluesszene präsentierte eine Mischung aus eigenen Stücken und Covern von Bands wie Blind Faith und Allman Brothers. Frontman Steffen Strauß strahlt eindrucksvoll auf der Bühne, und seine Mitstreiter gehen sehr vergnügt ans musikalische Werk. Und zwischendrin bleibt auch noch Zeit für ein Selfie des Bläsertrios – sehr lässig, sehr entspannt und trotzdem hochkarätig.

Das Publikum feierte das Festival im Göttinger Stadtwald.

ter Country-Färbung. Die Auswahl hochkarätiger Musiker der Göttinger Jazz- und Bluesszene präsentierte eine Mischung aus eigenen Stücken und Covern von Bands wie Blind Faith und Allman Brothers. Frontman Steffen Strauß strahlt eindrucksvoll auf der Bühne, und seine Mitstreiter gehen sehr vergnügt ans musikalische Werk. Und zwischendrin bleibt auch noch Zeit für ein Selfie des Bläsertrios – sehr lässig, sehr entspannt und trotzdem hochkarätig.

Mit Partylaune zu Ende

Den undankbaren Part ,nach Laith Al-Deen zum Abschluss des Festivals um Mitternacht auftreten zu müssen, hatte diesmal Banda

ie Band aus Göttingen wird gefeiert, die andere bekommt einen höflichen Applaus

Phil Miller & The Mills-Tones rocken den Saal und bieten eine große Bühnenshow. Foto: Jung



Hosen. Das Publikum applaudierte, forderte aber keine Zugabe ein.

Weiter ging es mit der Band Phil Miller & The Mills-Tones. Die Auswahl hochkarätiger Musikerinnen und Musiker der Göttinger Blues- und Jazzszene ließ den Applaus bereits nach dem ersten Lied an-

schwellen. Die Rhythmusgruppe mit Drums und Bass, zwei Gitarren mit Vintage Tone, Hammond-Organ/Rhodes und Piano, Bläasersatz und mehreren Gesängen präsentierte musikalische Feinkost ohne zeitliches Korsett. Die Songs, ob selbst geschrieben oder ausgewählte Co-

ver, lieferten die Basis für Improvisationen auf höchstem Niveau. Die Band zog mit stampfenden Blues-Rhythmen mit anrühigen Texten, amerikanischen Hymnen über staubige Straßen oder dem besungenen Elend der Arbeiterklasse das Publikum in den Bann.

KONTAKT & BOOKING



Geschäftsführer: Steffen Strauß

Telefon: 0176 / 20501333 Mail: info@mills-tones.de

Die Phil Miller & The Mills-Tones GBR kann eine qualifizierte Rechnung ausstellen. Wir sind nach §19 UStG von der Umsatzsteuer befreit.

STAGE RIDER

Phil Miller & The Mills-Tones

Kontakt:
Steffen Strauß (git)
steffenstrauss@gmx.de
0176/20501333

